



Freiwillige Feuerwehr Nassereith

Jahresbericht 2020



Vorwort

Die Freiwillige Feuerwehr möchte der Nassereither Bevölkerung mit diesem kleinen Jahresrückblick einen Einblick in die Tätigkeiten geben, die wir im Jahr 2020 durchgeführt haben.

Leider bekam auch die Feuerwehr die Folgen von CORONA deutlich zu spüren. Feierlichkeiten wie Floriani, Leistungsbewerbe und dergleichen mussten abgesagt werden. Am meisten schmerzte uns die Absage der Einweihung des neuen Feuerwehrautos. Diese war im August in einem 3-tägigen Festakt geplant, für den bereits unzählige Stunden der Organisation aufgewendet wurden. Auch die Probertätigkeit konnte nur eingeschränkt stattfinden und war an strenge Auflagen geknüpft. Das Feuerwehrhaus durfte von Mitte März bis Mitte Mai nur für Einsätze betreten werden.

Trotz allem haben wir versucht das Beste aus den Gegebenheiten zu machen. So wurde an Übungen und Ausbildungen abgehalten, was nur möglich war, um die Mannschaft auf das neue Fahrzeug einzuschulen. Auch zahlreiche Einsätze mussten dieses Jahr bewältigt werden, die Gott sei Dank verletzungsfrei abgearbeitet werden konnten.

Wir sind uns sicher, dass dieses Jahr nicht nur für uns sehr bewegend war und hoffen gemeinsam mit euch auf ein besseres Jahr 2021. Gleichzeitig möchten wir uns für den Rückhalt in der Bevölkerung bedanken. In diesem Sinne:

„A guats nuis Jähr und g'sund bleibe!“



Abschied vom RLF-A 2000 BJ 1992



Der Landesfeuerwehrverband Tirol hat in Zusammenarbeit mit dem Land Tirol bereits schon seit Jahren eine Kooperation mit sogenannten Entwicklungsländern. So setzt sich Herr Peter Logar sehr stark dafür ein, dass in Tirol „ausgemusterte“ Feuerwehrfahrzeuge und Gerätschaften in ärmeren Ländern weiterhin ihren Dienst verrichten können.

So konnte auch unser alter „Tank“ am 15. Jänner 2020 an die Feuerwehr Razanac (Kroatien) übergeben werden. Im Beisein des Vizebürgermeisters, der Fahrzeugpatin Nadja Saurwein, des Alt-Kommandanten Josef Saurwein, der das Fahrzeug damals angeschafft hatte, sowie Mitgliedern des derzeitigen Ausschusses wurde das Fahrzeug bei der Firma Goidinger in Imst verabschiedet.





Ein neues Fahrzeug für die FF Nassereith

Das neue Rüstlöschfahrzeug mit Tunnelausstattung wurde am 04.02.2020 vom Fahrzeugausschuss der Freiwilligen Feuerwehr Nassereith aus dem Rosenbauerwerk in Leonding/Linz abgeholt. Am Abend um ca. 20:00 Uhr kam das neue Hauptfahrzeug der FF-Nassereith in der Feuerwehrrhalle an und wurde von zahlreichen Mitgliedern, deren Familien und Vertretern der Nachbarfeuerwehren bestaunt.



Die Einweihung war am 23.08.2020 mit einem großen Festakt geplant. Dieser musste aufgrund der Covid19-Verordnung abgesagt werden. Wir hofften auf eine interne Einweihung im Herbst, welche ebenfalls nicht zu Stande kam. Die Segnung des RLFTA fand schließlich im Anschluss der Messfeier am 11.10.2020 statt. Das Kommando und die Fahnenabordnung rückten stellvertretend für die Mannschaft aus. Die Patenschaft übernahm Karin Larcher-Föger.

MAN TGM 18.340 4x4
 Aufbau: Rosenbauer AT
 Ausstattung:
 - Seilwinde
 - Wasserwerfer
 - Bergeschere und Spreizer
 - 7 Atemschutzgeräte
 - 3000 Liter Wasser / 200 Liter Schaum





Mitglieder

Mitgliederstatistik per 31.12.2020

Mitgliederstand	101	Feuerwehrmitglieder
	98	Männer
	3	Frauen
Aktivstand	75	Feuerwehrmitglieder
Reservestand	26	Feuerwehrmitglieder

Neuzugänge 2020:

- Christopher Melojer
- Daniel Schönherr
- Mathias Gassler
- Elias Grasberger
- Tobias Ruepp
- Florian Gassler

**Wir gedenken in Ehrfurcht und Dankbarkeit dem im Jahr 2020 verstorbenen
Ausschussmitglied**



*Herrn
Hubert
Platter*

Wir werden Ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.



Gliederung der Freiwilligen Feuerwehr Nassereith nach Dienstrang

1	FKUR	Feuerwehrkurat	
10	PFM	Probefeuwehrmann	
11	FM	Feuerwehrmann	
8	OFM	Oberfeuerwehrmann	
30	HFM	Hauptfeuerwehrmann	
14	LM	Löschmeister	
3	OLM	Oberlöschmeister	
10	HLM	Hauptlöschmeister	
1	HBM	Hauptbrandmeister	
1	V	Verwalter	
2	OV	Oberverwalter	
4	HV	Hauptverwalter	
1	BI	Brandinspektor	
4	OBI	Oberbrandinspektor	
1	HBI	Hauptbrandinspektor	



Aus- und Fortbildungen

Bezirksgrundlehrgang	6 Mann	2 Tage
Grundlehrgang an der LFS	3 Mann	2 Tage
Technischer Grundlehrgang	3 Mann	1 Tag
Atenschutzlehrgang	4 Mann	3 Tage
Lehrgang hydraulisches Rettungsgerät	1 Mann	1 Tag
Maschinenlehrgang	1 Mann	5 Tage

Insgesamt wurden von den Mitgliedern 39 Tage für Lehrgänge an der LFS und im Bezirksverband aufgewandt. Aufgrund der Corona-Maßnahmen gibt es derzeit einen geringeren Umfang an Schulungsangebot, dadurch haben sich die Anfragen der Mitglieder nach Schulungen bereits aufgestaut. Unsere Mannschaft ist sehr motiviert und stets darauf bedacht, den neuen technischen Herausforderungen Rechnung zu tragen.

Eine ständige Schulung der Mitglieder ist wichtig, da uns der technische Fortschritt ständig vor neue Herausforderungen stellt. Früher brannten in einem Haus das Holz, heute ist in jedem Wohnraum eine Unzahl an Kunststoffen in Dämmung und Installationen verbaut. Der Trend geht in Richtung Photovoltaikanlagen. Diese werden aber für die Feuerwehr zur Gefahr, da sie für eine permanente Stromzufuhr in einem brennenden Haus sorgen.



Die technische Ausstattung von Autos sorgt nicht nur für mehr Komfort und Sicherheit beim Fahren, sondern auch für enorme Herausforderungen bei der Bergung. Diese nehmen durch E- und Gasautos sowie zusätzlicher Airbags, Schutzmechanismen und Ersatz von mechanischer durch elektronische Steuerung stetig zu.

Um unsere Ressourcen bestmöglich einzusetzen und die Hilfestellung für die Nassereither Bevölkerung zu gewährleisten zu können, sorgen wir für eine kontinuierliche Aus- und Weiterbildung unserer Mannschaft.



Ausgewählte Einsätze 2020

Verkehrsunfall B189 - Mieminger Bundesstraße

Am 01.01.2020 kam es um 09:30 Uhr zu einem Verkehrsunfall mit 4 Fahrzeugen. Die FF-Nassereith half bei der Bergung der Verletzten, führte die Verkehrsregelung durch, stellte den Brandschutz und unterstützte die Aufräumarbeiten.



Brand Elektrogerät

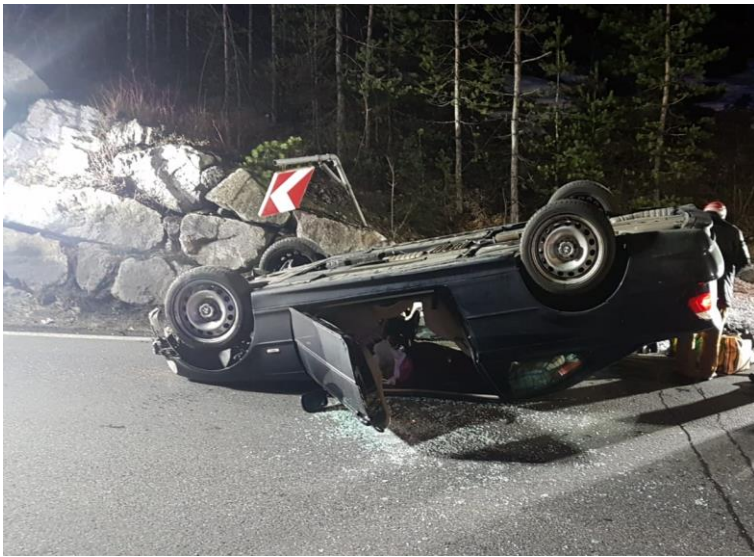
Ein Elektroverteiler brannte am 15.02.2020 am Postplatz im Bereich des Dachstuhls eines Wohnhauses. Durch das rasche Eingreifen des Hausbesitzers und weiterer Feuerwehrkameraden, welche zufällig vor Ort waren, konnte das Übergreifen der Flammen auf den Dachstuhl verhindert werden.





Fahrzeugüberschlag B179 Fernpassbundesstraße

Zu einem Fahrzeugüberschlag auf der Fernpassstraße wurde die Freiwillige Feuerwehr Nassereith am 13.03.2020 alarmiert. Die Aufgabe war es den Verkehr zu regeln und die ausgeflossenen Betriebsmittel zu binden.



Wiesenbrand B189 Mieminger-Bundesstraße

Am Samstag den 09. Mai 2020 wurde die Freiwillige Feuerwehr um 17:55 Uhr zu einem Wiesenbrand neben der B189 kurz nach dem Ortsteil See-Eck alarmiert. Der Böschungsbrend im Ausmaß von ca. 5 m² konnte rasch gelöscht werden.





LKW – Unfall B179 Fernpassbundesstraße

Am 28.05.2020 kurz vor 13:00 Uhr kam ein LKW oberhalb des Fernsteinsees von der Fahrbahn ab und landete auf dem Dach in der Böschung. Das Fahrzeug hatte ca. 18 t Schweinefleisch geladen. Das Umladen und die Bergung dauerten in Summe 15 Stunden.





Binden von Ölspuren

Die Freiwillige Feuerwehr Nassereith wurde auch im Jahr 2020 zu zahlreichen Ölspuren alarmiert. Hier einige Bilder:



LKW – Unfall A & B

Zu einem umgekippten LKW wurde die Freiwillige Feuerwehr Nassereith am 28.07.2020 um 08:45 Uhr alarmiert. Auf der Anfahrt wurde uns von der Leitstelle Tirol mitgeteilt, dass der Fahrer in seinem LKW eingeschlossen ist. Nach kurzer Erkundung wurde die Windschutzscheibe vom LKW entfernt, wodurch der Fahrer aus seiner misslichen Lage befreit werden konnte.





Kleintransporterbrand auf der B179 Fernpassbundesstraße

Gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Lermoos wurden wir am 07.08.2020 gegen 12:30 Uhr zu einem Kleintransporter-Brand auf der B179 Fernpassbundesstraße allarmiert. Auf Anfahrt wurde uns von der Leitstelle bereits mitgeteilt, dass der Transporter Gasflaschen geladen hatte, welche eine weitere Gefahr für uns darstellten. Unter schwerem Atemschutz wurde der Brand schließlich gelöscht und die Glasflaschen gekühlt.





Mehrere umgestürzte Bäume



Am Sonntag den 06.12.2020 wurde die Freiwillige Feuerwehr Nassereith um 2:06 Uhr aufgrund mehrerer umgestürzter Bäume alarmiert. Es galt die Bäume auf der B179 Fernpassbundesstraße und im restlichen Ortsgebiet zu entfernen.



Den ganzen folgenden Vormittag kamen laufend neue Meldungen von der Polizei, Straßenmeisterei und der Gemeinde Nassereith über weitere umgestürzte Bäume und verlegte Straßen.

Unterstützungseinsatz „Tirol testet“

Die Freiwillige Feuerwehr Nassereith war mit mehreren Mitgliedern bei der Aktion „Tirol testet“ im Einsatz. Unsere Aufgabe bestand darin, den Ordnungsdienst sowie Teile der administrativen Tätigkeiten zu übernehmen.

Tirol testet.
Nassereith macht mit.
 Gegen Corona.
 Gemeinsam.
5. bis 6. Dezember
 Gemeindezentrum Nassereith





Corona im Alltag der Freiwilligen Feuerwehr

Wie schon erwähnt hatte Corona große Auswirkungen auf unsere Wehr. Wie im privaten Leben gab es auch im Feuerwehrdienst Einschränkungen und Verbote. So war es uns während des ersten Lockdowns nicht gestattet, die Feuerwehrrhalle zu betreten – einzige Ausnahme blieben Einsätze, bei denen wir besondere Hygienemaßnahmen berücksichtigen mussten. Dies war für uns nicht einfach, da dadurch natürlich auch die Probetätigkeit massiv beeinträchtigt wurde.

Der Mund-Nasenschutz wurde schnell zur Realität und gehört mittlerweile zur Einsatzbekleidung dazu. Aus diesem Grund schaffte die Feuerwehr Nassereith in Absprache mit der Gemeinde Nassereith spezielle Feuerwehrschauchschals an. Diese wurden vom Landesfeuerwehrverband organisiert, in Oberösterreich produziert und konnten von allen Feuerwehren in Tirol erworben werden.



Weiters wurden Besprechungen wie z. B. Ausschusssitzungen über Microsoft Teams online abgehalten, da ein Zusammentreffen nicht gestattet war.

Proben konnten -die meiste Zeit in diesem Jahr- nur mit beschränkter Teilnehmerzahl durchgeführt werden. Die Vorschriften, welche uns vom Landesfeuerwehrverband übermittelt wurden, änderten sich wöchentlich. Speziell unsere Gruppenkommandanten waren dadurch gefordert.



Auch jetzt müssen wir noch die vorgegebenen Hygienemaßnahmen beachten. So muss beim Betreten der Halle ein Mund-Nasenschutz getragen und die Hände desinfiziert werden. Auch nach einem Einsatz muss jedes Fahrzeug desinfiziert werden. Wir setzen alles daran, dass die Einsatzfähigkeit unserer Wehr permanent aufrechterhalten werden kann.



Zahlen, Daten und Fakten für das Jahr 2020

Einsatzstatistik

6	Brandeinsätze	137	Mitglieder	77	Einsatzstunden
52	Technische Einsätze	535	Mitglieder	1409	Einsatzstunden
58	Einsätze	672	Mitglieder	1.486	Einsatzstunden

Übungsstatistik

4	Atemschutzübung	59	Mitglieder	149	Einsatzstunden
6	Bewerbsübungen	55	Mitglieder	114	Einsatzstunden
1	Gemeinschaftsübungen	20	Mitglieder	110	Einsatzstunden
16	Gruppenübungen	189	Mitglieder	404	Einsatzstunden
15	Kraftfahrübungen	52	Mitglieder	133	Einsatzstunden
1	Maschinenübungen	4	Mitglieder	10	Einsatzstunden
20	Diverse Schulungen	116	Mitglieder	351	Einsatzstunden
92	Übungen	502	Mitglieder	1.284	Einsatzstunden

Tätigkeitsstatistik

3	Ausschusssitzungen	12	Mitglieder	36	Einsatzstunden
2	Dienstbesprechungen	11	Mitglieder	39	Einsatzstunden
3	Kommandobesprechungen	12	Mitglieder	43	Einsatzstunden
5	Verkehrsdienste	57	Mitglieder	150	Einsatzstunden
3	Ausrückungen Fahne	9	Mitglieder	22	Einsatzstunden
10	sonstige Tätigkeiten	37	Mitglieder	341	Einsatzstunden
35	Tätigkeiten Feuerwehrrhalle	51	Mitglieder	97	Einsatzstunden
38	Verwaltertätigkeiten	60	Mitglieder	86	Einsatzstunden
22	Tätigkeiten Wartung	36	Mitglieder	123	Einsatzstunden
121	Tätigkeiten	285	Mitglieder	937	Einsatzstunden

Strukturbeschreibung des Gemeindegebietes

Bürgermeister	Kröll Herbert
Einwohnerzahl	2.169 Personen
Gebietsgröße	72,43 km ²
Seehöhe	838 m ü.A.

Flächennutzung

Waldfläche	3.817	ha
Alpe	1.218	ha
Ladwirtschaftliche Flächen	1.793	ha
Gewässer	35	ha
Sonstige Flächen	380	ha

Obwohl 2020 ein sehr nervenzehrendes und herausforderndes Jahr war, sieht man doch, dass unsere Feuerwehr ein sehr aktiver Verein ist, und dass es neben den Einsätzen noch eine Reihe von Tätigkeiten gibt, die von den freiwilligen Mitgliedern erledigt werden. Zu den obigen Zahlen kommen noch eine Vielzahl von weiteren Tätigkeiten in der Halle wie Reparaturen oder Besprechungen dazu, welche gar nicht aufgezeichnet werden. Daher ist die tatsächliche Anzahl der geleisteten Stunden um ein vieles höher, als die Zahlen in diesem Bericht zeigen.

Das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Nassereith möchte sich bei allen Mitgliedern recht herzlich für die gute Zusammenarbeit und Ihren Einsatz bedanken. Weiters bedanken wir uns aufrichtig bei der Bevölkerung unserer Heimatgemeinde für den starken Rückhalt für unsere Feuerwehr.

*Gott zur Ehr,
dem Nächsten zur Wehr!*



Dieser Bericht wurde in Zusammenarbeit mit der Firma DruckMark gedruckt

DruckMark.at 

WIR BEDRUCKEN ALLES



Meraner Straße 15 · 6460 Imst · T 05412/61 61 5 · info@druckmark.at · www.druckmark.at

*Zusammengestellt und für
den Inhalt verantwortlich:
Lukas Schönherr, Martin
Föger und Florian
Ennsman*